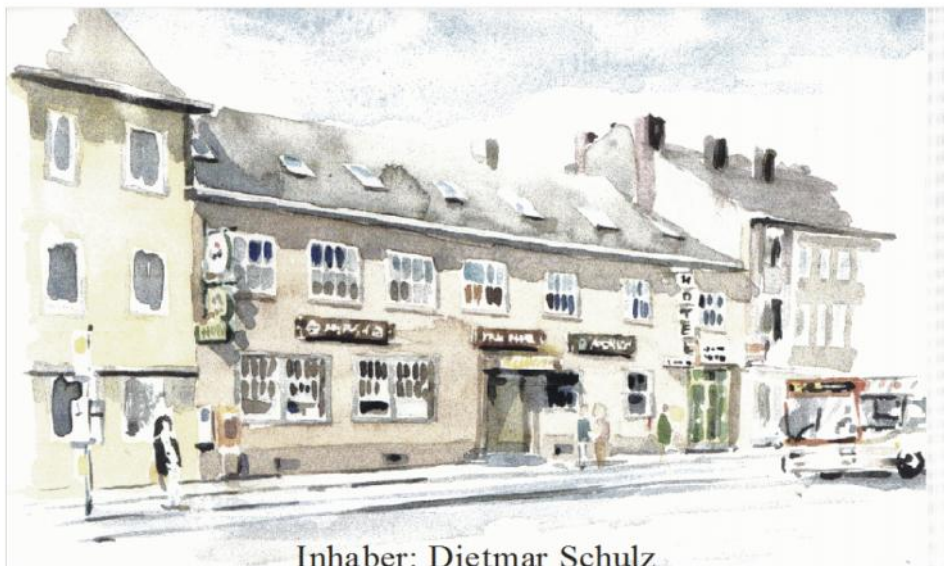


Hotel Restaurant Brepols

Ihre Möglichkeit zu einem gemütlichen Aufenthalt in familiärer Atmosphäre mit gut bürgerlicher Küche



Inhaber: Dietmar Schulz
Aachener Straße 10
52146 Würselen
Telefon 02405 / 82582
Telefax 02405 / 83346
www.hotel-brepols.de

Gästezimmer
Garagen
Konferenzräume für alle Zwecke bis 50 Personen
Beerdigungskaffees bis zu 120 Personen

Öffnungszeiten
Montag - Dienstag und Donnerstag - Samstag 18.00 - 01.00 Uhr
Sonntag Mittagstisch 11.30 - 14.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Treffpunkt der IPA Verbindungsstelle Aachen

IPA INFO



Verbindungsstelle Aachen e.V.



Impressum

Herausgeber:

IPA-Verbindungsstelle Aachen e.V.
Hubert-Wienen-Str. 25
(Polizeipräsidium)
52070 Aachen

Redaktion:

Verantwortlich für den Inhalt, das Layout und die Redaktion (soweit im Einzelfall nicht besonders gekennzeichnet):

Redakteur: Heinz Gerschau
Layout u. Computersatz: Gerda Gerschau
Tel.: 02406/62850
E-Mail: info-redaktion@ipa-aachen.de
Stellvertretender Redakteur:
Dieter Hütter
E-Mail: senioren@ipa-aachen.de
Tel. 0421 573917

Erscheinungsweise:

viermal jährlich

Verbreitungsgebiet:

IPA-INFO-Aachen erhalten alle IPA-Mitglieder der Vbst. Aachen und die Vorstände der IPA-Euregio

Webseite:

www.ipa-aachen.de
Webmaster: Eckart Mohren
E-Mail: webmaster@ipa-aachen.de

Geschäftsführender Vorstand

Verbindungsstellenleiter

Reinhard Trinkwitz,
Tel.: 02405-87684
E-Mail:
Verbindungsstellenleiter@ipa-aachen.de

1. Sekretär

Berthold Mühlenhöver
Tel.: d. 0241-9577-11211
E-Mail: Sekretuer1@ipa-aachen.de

2. Sekretär

Thomas Bornkessel
Tel.: d. 0241-9577-10276
E-Mail: Sekretuer2@ipa-aachen.de

Schatzmeister

Robert Grabo
Tel.: d. 0241-9577-62202
E-Mail: Schatzmeister@ipa-aachen.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort - Vbst. Leiter	Seite 3
50. IPA-Ball Bruck a.d.Mur	Seite 4
Bericht Mitgliederversammlung	Seite 6
Neuer Beisitzer Bundespolizei	Seite 8
Einladung Energeticon	Seite 9
Geburtstage	Seite 10
Wir trauern	
Termine	Seite 11

Deckblatt: Burg Frankenberg, Aachen

Foto =Autor: Sir Gawain
Wikimedia Commons/CC-BY-SA-3.0
Bildausschnitt bearbeitet durch Redaktion

Termine Termine Termine

In Aachen:

02. o. 09.07.2015 Museumsbesuch Energeticon
12.09.2015 35. Euregionales Schützenfest
06.11.2015 Theaterbesuch in Stolberg
04.12.2015 Weihnachtsfeier - Ehrungen

In der Euregio:

25.04.2015	Handboogschieten Eijsden	Limburg-Süd
09.05.2015	Forelvissen in Wylre	Limburg-Süd+Nord
15.05.2015	Voorjaarswandeling	Limburg-Nord
22.05.2015	Weinprobe	Limburg-Süd
13.06.2015	Feestavend	Limburg-Süd
12.07.2015	Schieten bij St. Thomas	Limburg-Nord
22.08.2015	BBQ bij Erik Schuthof	Limburg-Nord
05.09.2015	Gedenkmarsch Airborne Mars Oosterbeek	Limburg-Nord
11.-14.09.2015	Bustour nach Flandern	Limburg-Süd
25.-27.09.2015	Bustour nach Hamburg	Heinsberg
Oktober 2015	De Geheimzinnige kamer (???)	Limburg-Süd
10.10.2015	1. IPA-Euregio-Wandeling (Vaals)	IPA-Euregio
Oktober 2015	Schieten vers. Kalibers in Stein	Limburg-Süd
07.11.2015	Traditionelles Muschelessen	Limburg-Süd
November 2015	Workshop	Limburg-Süd
21.11.2015	40 Jahre IPA Limburg-Nord	Limburg-Nord
01.12.2015	Weihnachtsgans und Hexen	Heinsberg
17.12.2015	Kerstkienen/Weihnachtsbingo	Limburg-Nord
19.12.2015	Euregionaal Kerstfeest und 30 J. IPA Limburg /Belgien	Belg. Limburg

* * *

Unsere Monatstreffen finden an jedem **1. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr** im Hotel Brepols, Würselen, statt.

An jedem **3. Donnerstag im Monat** treffen sich die Senioren um 15.00 Uhr in der Gaststätte Kommer zu ihrem Nachmittagskaffee.

Der Computer-Arbeitskreis trifft sich jeden **zweiten Montag**, z.B. 13.04., 27.04., 11.05., 01.06., 15.06., 29.06. von 16.00 – 18.00 Uhr im Hotel Brepols, Würselen.

Zu diesen regelmäßigen Treffen sind alle Mitglieder der Verbindungsstelle Aachen sowie auch Gäste von anderen Verbindungsstellen recht herzlich eingeladen.

* * *

**Die nächste Ausgabe der „IPA-INFO“ erscheint Ende Juli 2015
Redaktionsschluss ist am 05. Juli 2015**

Geburtstage 2015

2. Quartal

zum 89. Geburtstag	Willi Schönbeck
zum 86. Geburtstag	Gustav Fischer
zum 83. Geburtstag	Heinz Gerschau Manfred Schalich
zum 82. Geburtstag	Josef Thevis Johannes Wienke
zum 81. Geburtstag	Wilhelm Schuster
zum 80. Geburtstag	Johannes Horsch Ewald Rickmann Kurt Strang Emmi Willers
zum 75. Geburtstag	Günter Buchholz
zum 70. Geburtstag	Peter Buchenthal Uta Cloots Harald Meiners Dieter Thielen
zum 65. Geburtstag	Franz-Josef Kempen Hermann Pauls Hartmuth Volling
zum 60. Geburtstag	Frank Günther Robert Pütz

Wir wünschen den IPA-Freunden für die Zukunft alles Gute. Mögen ihre eigenen Wünsche in Erfüllung gehen.

* * *

Liebe IPA Freunde/innen,



unsere Jahreshauptversammlung liegt hinter uns, und die weiteren Termine für das laufende Jahr sind in der Planung, z.B. ein Besuch des Energeticon in Alsdorf. Zusätzliche Veranstaltungen werden kurzfristig bekannt gegeben.

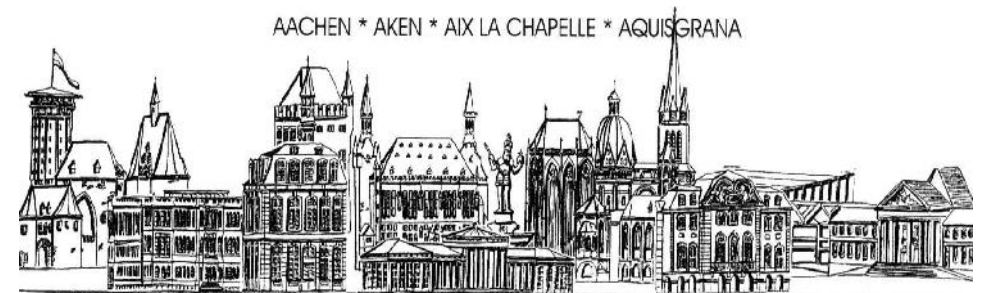
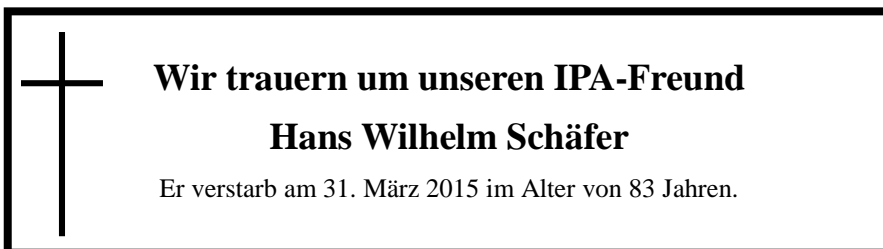
Fest stehen unser Euregio-Schützenfest und die Theaterveranstaltung. Auch unsere IPA Euregio Freunde führen interessante Veranstaltungen durch, z.B. die Jubiläumsfeiern der IPA Limburg-Nord und Belgisch-Limburg. Weitere Termine im Innenteil.

Auf der letzten Euregio Besprechung in Maasbree wurde beschlossen, einen gemeinsamen Wandertag im Oktober durchzuführen.

Ich hoffe, auf den Veranstaltungen wieder viele Mitglieder zu treffen, die die alten Freundschaften vertiefen und neue schließen möchten.

Die beiden Beisitzer der Bundespolizei und der Jugendvertretung sind aus privaten Gründen aus dem IPA Vorstand ausgeschieden. Für die Bundespolizei konnten wir den Kollegen Hans Kamerseder als neuen Beisitzer begrüßen. Wir suchen nun noch eine junge Kollegin oder Kollegen, die Interesse haben, in der IPA aktiv mitzuarbeiten. Meldet Euch beim Vorstand.

„servo per amikeco“
Reinhard Trinkwitz
Leiter der Verbindungsstelle



50. IPA-Ball Bruck an der Mur / Mürzzuschlag

Wie schon viele Jahre vorher machten sich Gerda, Heinz, Finy und Wolfgang auf den Weg, um an diesem traditionellen internationalen Ball teilzunehmen.

Am Begrüßungsabend stellt man dann fest, dass viele alte Freunde nie mehr teilnehmen können; langjährige Freundschaften werden aufgefrischt und man lernt neue Freunde kennen, wie immer ist es sehr gesellig.

Am Freitag ging es dann los mit dem Programm - Besichtigung der Schinkenmanufaktur "Vulcano" -

natürlich mit Einkaufsmöglichkeit von allerlei leckeren Sachen. Dann nahm das Schicksal seinen Lauf, denn es hatte schon ab dem frühen Morgen und während der ganzen Fahrt geschneit. Auf dem Wege zur Besichtigung wurde der Schneefall immer stärker und mitten in einer Steigung war es dann soweit - mitten



im Wald musste unser Bus wegen eines sich plötzlich quer stellenden PKW bis zum Stillstand abbremsen. Beim Anfahren stellte sich dann unser Bus quer und konnte gerade noch vor der Böschung zum Stillstand gebracht werden. Damit war die Straße total blockiert und selbst der entgegenkommende Schneepflug kam nicht mehr weiter.

Alle mussten wir erst mal den Bus verlassen bis Rettung kam, und sie kam mit tata - tata - da war die Feuerwehr schon da. Auf allen vier Rädern mit Schneeketten ausgerüstet, wollte man uns schnell helfen. Abschleppseil, Ketten, Abschleppstange, alles liegt parat

einschl. Schneeketten für unseren Bus. Dann wurde die halbe Vorderfront des Busses auf der Suche nach einer Kupplung abmontiert - keine zu finden.

Weiter Schneefall, und wir standen auf der Straße und es wurde uns der Vorschlag gemacht, ca. 800 m weiter (bergauf) zu einem Ausflugslokal zu gehen und dort zu warten und uns aufzuwärmen. Die Manufaktur wurde inzwischen informiert und auch unser Jausenlokal.

Nach gut zwei Stunden konnten wir dann die Weiterfahrt zur Besichtigung antreten. Da sahen wir dann die noch herumlaufenden Schinken und später im Rauch die steril hinter Glas in Reih und Glied aufgehängten fertigen Schinken.

Da unser ursprüngliches Jausenlokal wegen Unerreichbarkeit abgesagt hatte, wurde umdisponiert, und wir fuhren nach Berndorf "Zum Sepp", das tat der Stimmung keinen Abbruch, Bier und Wein und Essen = gut.

Nach der Heimfahrt saßen wir bei Pichler noch gemütlich zusammen.

ENERGETICON

Energie erleben - Energie verstehen

Nachdem der Besuch des Industrie-Museums „Zinkhütter Hof“ im vergangenen Jahr ein Erfolg war, denn die Teilnehmer fanden die Führung sehr informativ und interessant, wollen wir auch in diesem Sommer eine Museumsführung anbieten.

Dabei haben wir an das „Energeticon“ in Alsdorf gedacht. Hier wird den Besuchern in anschaulicher Art und Weise die erforderliche Wende von der fossilen zur regenerativen Energiegewinnung deutlich gemacht.

Auf dem etwa 700 m langen Parcours mit ca. 20 Stationen wird nicht nur das Thema Energie über die Entstehung der fossilen Brennstoffe Kohle und Braunkohle und ihre Gewinnung dargestellt, sondern auch die Arbeitswelt und das Leben der Bergleute und ihrer Familien.

Es ist aber nicht nur die elektrische Energie, sondern auch andere Energieformen, z.B. Wasser-, Wind- und Sonnenkraft oder Schwerkraft, Hebelwirkung oder Kraftübertragung praktisch dargestellt. Die Besucher können hier, wie auch in anderen Ausstel-

lungsabteilungen, an den unterschiedlichsten Geräten und Einrichtungen selbst experimentieren. Das ist natürlich für Kinder besonders interessant und lehrreich. Was auch die Tatsache beweist, dass die Ausstellung von vielen Schulklassen besucht wird.

Darum liebe IPA-Freunde bringt Kinder und Enkelkinder mit, es lohnt sich. Denn beide, Erwachsene und Kinder lernen und profitieren bei einem solchen Museumsbesuch.

Da erklärt ein Opa seinem Enkel die Funktion eines dort ausgestellten Wählscheiben-Telefons. Fragt der Enkel:

„Und wie kommt man damit ins Internet?“

Damit ein Familienbesuch möglich ist, soll er am 02. oder 09. Juli, also in den Sommerferien stattfinden. Zur weiteren Planung der Führung benötigen wir Eure Anmeldung bis Ende Mai telefonisch oder per E-Mail an die INFO-Redaktion. Tel. 02406/62850

E-Mail info-redaktion@ipa-aachen.de

Weitere Informationen auch unter www.energeticon.de

HG



Vorstellung des neuen Beisitzers Bundespolizei

In meinem Vorstellungsschreiben an die Kolleginnen und Kollegen der Bundespolizeiinspektion Aachen konnte ich noch schreiben, dass ich mich nach mehr als 20jähriger Tätigkeit in Aachen wohl nicht mehr vorstellen muss.

Aber, die Verbindungsstelle Aachen besteht ja nicht nur aus Angehörigen der Bundespolizeiinspektion.

Daher nun einige Worte zu mir und meinem polizeilichen Werdegang:

Hans Kamerseder, 58 Jahre alt (noch, möchte in diesem Jahr 59 werden), Öcher mit Wohnsitz im Nordkreis, verheiratet (seit 38 Jahren mit der gleichen Frau und ich verstehe bis heute nicht warum sie es so lange mit mir aushält), Vater von zwei erwachsenen Kindern (nicht alles Jungs) und einem nicht erwachsen werdenden Hund (ehemaliger Junge),

Hobbys: Sportschütze (wir sind die Guten und schießen nur auf Papier und nicht auf Menschen) und Schön-Wetter-Mopedfahrer (BMW R 1150 GS).

Seit 1975 zunächst beim Bundesgrenzschutz in Fulda und Sankt Augustin, dann von 1981 bis 1992 mein erster längerer Aufenthalt in Aachen (Grenzschutzstelle Aachen Hauptbahnhof, Lage- und Einsatzzentrale des Grenzschutzamtes Aachen, Sachgebiete Grenzfehndung und Grenzpolizeiwesen), von 1992 bis 1996 beim Bahnpolizeiamt Köln (zuständig für Waffen und Gerät), von 1996 bis 2005 bei der Grenzschutzdirektion Koblenz (Prüfgruppe der Bundespolizei) und jetzt wieder seit 2005 bei der Bundespolizeiinspektion Aachen.

Hier bin ich im Ermittlungsdienst (dem bundespolizeilichen Gegenstück der Kriminalpolizei) tätig und jetzt seit einigen Jahren der Kriminalpräventionsbeauftragte meiner Dienststelle. Mein Aufgabenschwerpunkt liegt bei der Bahnprävention. Hierzu besuche ich jedes Jahr eine Vielzahl von Kindergärten/-tagesstätten und Schulen, um Kindern und Jugendlichen die Gefahren, die von Bahnanlagen ausgehen, bewusst zu machen und somit zu verhindern, dass diese jungen Menschen Opfer einer solchen Gefahr werden.

Neben dieser sehr schönen Hauptaufgabe braucht (???) wohl jeder Bundespolizist noch die eine oder andere Nebentätigkeit. Da habe ich folgende "Tätigkeiten in Zugleichfunktion" im Angebot: Schießausbilder, Asservatenverwalter, Sachbearbeiter für waffenrechtli-

che Delikte, Pflege der Verfahrensausgänge im Strafverfahren und Mitwirkung bei der Qualitätskontrolle polizeilicher Vorgänge.

Und nur weil mich das noch nicht auslastet, bin ich dem Ruf des Vorstands der Verbindungsstelle Aachen gefolgt und habe die Tätigkeit als "Beisitzer Bundespolizei" in diesem Vorstand übernommen ☺

Gerne habe ich diese Tätigkeit übernommen und stelle mich allen Mitgliedern der IPA Verbindungsstelle Aachen gerne zur Verfügung, wenn es um Fragen und Antworten zur Bundespolizei geht.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Kamerseder



Der Samstag begann wie immer mit dem offiziellen Empfang bei der Bezirkshauptmannschaft mit vielen Offiziellen, reichlich Getränke und auch für das leibliche Wohl war gesorgt.



Unser neuer Vbst.-Leiter Heinz Gerschau - in der Festschrift irrtümlicherweise dazu ernannt - überreichte dann dem Vorsitzenden eine ansehnliche Ehrenurkunde namens unserer Verbindungsstelle. Dann ging es gleich um die Ecke zum Markt zum Mittagessen.



Um 19.00 Uhr wurden wir dann mit einem Bus abgeholt, der uns zum 50. IPA-Ball ins Veranstaltungszentrum in Krieglach brachte. Es spielte auf zum Tanz die Bigband der Polizeimusik Steiermark - sehr gut! Es war ein sehr harmonischer Ballabend, der um 03.00 Uhr endete, denn wir mussten ja noch eine Stunde mit dem Bus fahren.

Wegen der nicht geräumten Gehwege fiel der übliche sonntägliche Spaziergang aus, und es wurde bei Pichler geklönt.

Um 14.45 Uhr wurden wir wieder mit einem Bus abgeholt, und es ging in eine Nachbargemeinde, wo uns wie immer eine Musikkapelle empfing. Nach der Begrüßung wurde uns ein Film über diese schöne Gegend als Urlaubsziel vorgestellt. Dann fuhren wir weiter zu einem Lokal in der Nähe, wo es zur Verabschiedung wieder eine Jause gab.

Nach dem Filmvortrag wurden wir auch über die bevorstehenden Gebietsreformen informiert, viele Gemeinden werden zusammengelegt, viele Bürgermeister verlieren ihre Ämter und die IPA verliert ganz sicher viele Sponsoren, Freunde und Helfer.

So klang der Tag dann nach der Heimfahrt für uns aus. Die große italienische Gruppe hatte noch ins Weiental eingeladen zu einem auch schon zu einer Tradition gewordenen Pasta-Essen mit viel Rotwein - wir haben gepasst, denn am nächsten Morgen hatten wir abzuwarten, was der Wettergott uns für den Heimweg bescherte.

Wolfgang Felix

Mitgliederversammlung 2015 der IPA-Verbindungsstelle Aachen e.V.

Am Donnerstag, 05. März 2015, 19.00 Uhr, fand im "Hotel Brepols" in Würselen die diesjährige Mitgliederversammlung der IPA-Verbindungsstelle Aachen statt. Von den anwesenden Kolleginnen und Kollegen waren - 12 - stimmberechtigt.

Als erstes begrüßte der Verbindungsstellenleiter *Reinhard Trinkwitz* alle Anwesenden und dankte für ihr Erscheinen. Besonders erfreut war er über die Teilnahme von *Eddy Eckstein* (LG NRW) an der Versammlung.

Durch Erheben von den Plätzen erfolgte nun die Totenehrung für die im Jahr 2014 verstorbenen IPA-Freunde:

Rudolf Heinzel, Eduard Cloots, Rolf Baudiß, Walter Pohl, Wolfgang Ulrich, Klaus Schähler, Rainer Fallkowski und *Kurt Krohn*.

Die Tagesordnung wurde ohne Änderungen einstimmig angenommen. Ebenso einstimmig wurden *Heinz Gerschau* zum Versammlungsleiter und *Dietrich Hütter* zum Protokollführer gewählt.

Es folgten die Berichte des Vorstandes:

Der Leiter der Verbindungsstelle *Reinhard Trinkwitz* ließ alle Aktivitäten des Jahres 2014, vom Neujahrsempfang der IPA Aachen bis zum Kerstfest der IPA B-Limburg, noch einmal Revue passieren. Besonders erwähnte er die Teilnahme des Vorstands der IPA-Verbindungsstelle Aachen am IPA-Bundesdelegiertentag in Leipzig und den Antrittsbesuch beim neuen Polizeipräsidenten des PP Aachen, *Dirk Weinspach*. Außerdem stellte er den Kollegen *Hans Kamerseder* als neuen Beisitzer Bundespolizei vor. Sodann dankte er herzlich allen Helfern und Teilnehmern.

Der 1. Sekretär *Berthold Mühlhoyer* gab einen kurzen Bericht über die Treffen der Euregio-Vorstände im März und Oktober sowie über die erfolgte Betreuung von ausländischen IPA Kollegen in Aachen und der Euregio zu verschiedenen Anlässen. Beson-

ders erwähnte er seinen Besuch bei der Weihnachtsfeier der Vbst. Limburg-Noord.

Der 2. Sekretär *Thomas Bornkessel* gab Auskunft über die Entwicklung des Mitgliederbestandes. 2014 gab es folgende Abgänge: 8 Todesfälle, 4 Kündigungen und 1 Wechsel zu einer anderen Vbst. sowie 2 Wechsel zur Vbst. Aachen. Es wurden 11 neue Mitglieder geworben, sodass der aktuelle Bestand am 31.12.2014 420 Mitglieder betrug.

Der Kassenwart *Robert Grabo* war leider verhindert. Für ihn erläuterte *Reinhard Trinkwitz* den Kassenbericht 2014 und teilte den Kassenbestand mit.

Nach dem Bericht des Kassenprüfers ("Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt!") erteilte die Versammlung dem Vorstand einstimmig Entlastung.

Unter "Verschiedenes" wurden folgende Themen behandelt:

Als Delegierte zum Landesdelegiertentag wurden *Reinhard Trinkwitz, Berthold Mühlhoyer, Thomas Bornkessel* und *Robert Grabo*

und als Ersatzleute *Heinz Gerschau, Winfried Juchem, Wolfgang Siebert* und *Hans Kamerseder* gewählt. Alle nahmen die Wahl an.

Aus der Versammlung wurden dann verschiedene Vorschläge für Ausflüge bzw. Besichtigungen gemacht:

- Tagestour nach Hasselt zum Genevermarkt
- Tagestour nach Oostende (ab Eupen per Bahn)
- Besichtigung "Energeticon" in Alsdorf
- Besuch des Landtages NRW

Der Vorstand wird beauftragt, Termine und Durchführung zu prüfen. Endgültige Termi-

ne und jeweiliger Anmeldeschluss werden noch bekanntgegeben.

Eddy Eckstein erinnerte in diesem Zusammenhang noch einmal an die Feier zum 60-jährigen Jubiläum der IPA Landesgruppe NRW e. V., die vom 07.-10. Mai 2015 in Selm/Bork stattfindet.

Reinhard Trinkwitz informierte noch über drei weitere Termine:

- Durchführung des IPA-Schützenfestes am 12.09.2015. Es findet wieder auf dem Gelände der "St. Hubertus Schützengilde Würselen-Morsbach" statt.
- Weihnachtsfeier der IPA-Vbst. Aachen am 04.12.2015 im Hause "Brepols", Würselen
- Theaterveranstaltung der "Theaterfreunde Bardenberg" am 06.11.2015 in Stolberg.



20 Jahre sind so schnell vorbei

Als Reinhard Trinkwitz am 09.03.1995 in der Mitgliederversammlung der Verbindungsstelle Aachen die Wahl zum Verbindungsstellenleiter annahm, war ihm sicher nicht bewusst, dass er dieses Amt für die nächsten 20 Jahre ausfüllen sollte. Und als er in seiner Vorstellung im INFO-Heft 1/95 versprach, sich der neuen Aufgabe zu stellen und seine ganze Kraft dafür einzusetzen, hat er sicher nicht an eine so lange Zeit gedacht. In der Folgezeit hielt er sein Versprechen trotz Anlaufschwierigkeiten.

In den vergangenen 20 Jahren hat sich auch für die IPA im Allgemeinen und die Verbindungsstelle Aachen im Besonderen einiges geändert. So erhöhte sich die Zahl der Mitglieder seit 1995 von ca. 320 auf 420.

Weiter teilte er mit, dass der Beisitzer Junge IPA *Christian Neitzel* sein Amt aus persönlichen Gründen abgibt. Ihm sowie dem ausgeschiedenen Beisitzer der Bundespolizei *Volker Lürken* hat er für die bisher geleistete Arbeit gedankt.

Als letzter Punkt wurde noch einmal die Veröffentlichung von Berichten und Bildergalerien auf der IPA-Website unter Datenschutz Gesichtspunkten angesprochen. Der Vorstand prüft evtl. Regelungen hierzu. Zum Abschluss dankte *Reinhard Trinkwitz* noch einmal allen Anwesenden für ihre Aktivitäten in den verschiedenen Sparten und wünschte allen ein frohes Osterfest und einen erfolgreichen weiteren Jahresverlauf.

Nach dem Ende der Versammlung führte *Heinz Gerschau* die Präsentation "IPA Rückblick 2014" vor. Sie wurde wieder mit gefälligem Beifall bedacht.

D. H.



Wenn man auch hört, dass die Aktivitäten bei vielen Verbindungsstellen im Lande nachlassen oder ganz zum Erliegen kommen, da kann man doch mit sieben eigenen Veranstaltungen der Verbindungsstelle Aachen – wie im vergangenen Jahr – ganz zufrieden sein. Wenn man nun die 17 Anlässe hinzuzählt, bei denen Reinhard Trinkwitz die IPA Aachen vertreten hat, so ist festzustellen, dass er sein Versprechen gehalten hat.

Es ist also an der Zeit, unserem Verbindungsstellenleiter Reinhard Trinkwitz für die in den letzten 20 Jahren geleistete Arbeit ein herzliches Dankeschön zu sagen, was wir hiermit und wie wir glauben, auch im Namen der Mitglieder, tun wollen. D A N K E

Die Redaktion